

Liebe Mühlenfreundinnen und Mühlenfreunde,

seit Wochen können wir beobachten, dass das Wasser an unserer Mühle immer weniger wird.

Strom konnten wir in der letzten Zeit gar nicht mehr an Netz abgeben. Das kann nicht nur an dem heißen Sommer liegen.

Wir haben uns mit der Gemeinde verständigt sowie mit der zuständigen Wasserbehörde im Landkreis. Alle haben sich unser Anliegen angehört, zugestimmt, dass da was passieren muss, aber konnten uns nicht helfen. Also haben wir uns an das Umweltministerium in unserem Land gewandt und unser Problem dem Eigentümer dieser Gewässer (Tegeler Fließ in Brandenburg) wie folgt dargelegt:

„Unsere Mühle ist wahrscheinlich die älteste Wassermühle Brandenburgs, wie neueste Grabungen aus dem Jahre 1202 belegen. Vor 800 Jahren haben sich die Zisterziensermönche hier angesiedelt. Sie wussten die Kraft des Wassers zu nutzen, schaufelten den Mühlenteich und den Schneidmühlenteich sowie ein ausgeklügeltes Deich und Grabensystem. Unser Verein möchte das Erbe der Zisterzienser, die berühmt waren für ihre meisterhafte Art der Wasserwirtschaft und Wassernutzung auch für spätere Generationen, für unsere Kinder und deren Nachkommen bewahren, da es selbst in ganz Deutschland nur noch wenige dieser wasserbaulichen Anlagen gibt. Das Problem besteht aber darin:

- die Teiche sind verschlammmt und zugewachsen; als solche kaum noch zu erkennen;
- Gräben sind zugeschüttet und an einer Stelle mit einem Schuppen überbaut worden;
- eine Sickerquelle- teilweise wird sie zur Sprudelquelle - wird unterdrückt;
- ein altes Rohrsystem wurde bei früheren Umbaumaßnahmen teilweise zerstört.

Es soll und muss wieder mehr Wasser laufen, damit sich Fauna und Flora in den Teichen, im Bach und in den Gräben erholen können.“

Am 07.10.2015, 10.00 Uhr wird ein Mitarbeiter der zuständigen Wasserabteilung bei uns vor Ort sein und gemeinsam mit uns, der Gemeinde und dem Landkreis Maßnahmen dazu beraten. Wir werden Euch auf dem Laufenden halten.

Glück zu.



Claus Schwartzer

Aus dem Vereinsleben

15.07.2015 Die Abgänger der 10.Klasse der Europaschule feiern ihren Abschluss auf dem Mühlengelände.

03.08.2015 Der Bundestagsabgeordnete der Partei DIE LINKE, Harald Petzold, zieht auf dem Mühlen-Rastplatz Bilanz zur Halbzeit der Bundestagswahlperiode.

25.08.2015 Die SPD-Ortsgruppe Mühlenbecker Land führt eine Diskussionsrunde mit der SPD-Bundestagsabgeordneten, Dagmar Ziegler zu Grundwerten der Sozialdemokratie in der aktuellen Politik im Saal der Mönchmühle durch.

**In diesem Rahmen wurde Claus Schwartzer von Inka Grossmann-Reetz (SPD- Landtagsabgeordnete und Hohen-Neuendorfer Stadtverordnete) zum „Ehrenamtler des Monats“ ausgerufen.
Herzlichen Glückwunsch!**

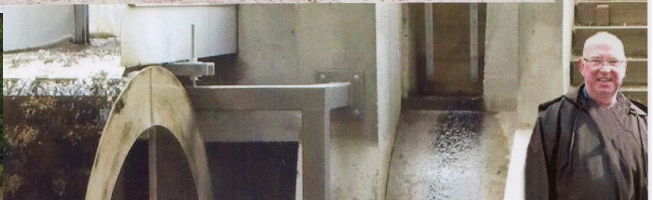
05.09.2015 Naturparkfest des Barnimer Naturparks in Biesenthal, an dem auch Mitglieder unseres Fördervereins teilnahmen (S.4)

12.09.2015 Mühlenbecker Mönchmühlenfest von 11.00 Uhr – 19.00 Uhr auf dem Gelände der Mönchmühle mit Festumzug von Mühlenbeck nach Mönchmühle. Insgesamt schönes Wetter, 750 Besucher, rd.15 fleißige Helfer des Fördervereins, ein ansprechendes Bühnenprogramm, Ausstellung in der Mönchmühle, gutes wirtschaftliches Ergebnis für den Förderverein.

Die „Dienstags - Brigade“, das sind unsere aktiven Vereinsmitglieder, die sich jeden Dienstag zur Durchführung von notwendigen Arbeiten auf dem Mühlengelände treffen. Sie führen damit dankenswerterweise mit veränderter Besetzung die Tradition der „Mittwoch-Brigade“ des Fördervereins fort, zu der sich von 2004 bis 2009 die Mitglieder damals trafen. Das Spektrum ihrer ehrenamtlichen Arbeiten ist breit und reicht von Vorbereitungs- und Ergänzungsarbeiten zur Sanierung der Mühle, verschiedensten Reparaturarbeiten, Veranstaltungsvorbereitungen, Hof-, Rastplatz- und Raumsäuberungen bis zu partieller Ingangsetzung von Mühlentechnik und Erarbeitung von Vorschlägen für den Erhalt der historischen Naturlandschaft um die Mönchmühle. Diese Arbeiten sind ein nicht wegzudenkender Bestandteil unserer Vereinsarbeit.

Allen ein großes, großes Dankeschön!

E. Schellberg



O.R. v. l.: E. Pleger, N. Kollwitz, Th. Kawaschinski, K.-H. Standke, W. Kießling, G. Schreiber, R. Werner, S. Huhn, P. v. Borzseskowski, S. Menke, darunter B.Sonka, M. Portzig und Cl. Schwartzter (Fotomontage: R. Werner)

Die „Dienstags-Brigade“ wäre ohne sie unvollständig: Christa Schewski, die für das leibliche Wohl der starken Männer sorgt. Ihr gilt nicht nur der ganz spezielle Dank der Brigade, sondern unser aller Dank!

Informationen



Mitglieder des Fördervereins bei der Auszeichnung der Gemeinde Mühlenbecker Land zur Naturparkgemeinde 2015 am 05.09.2015 in Biesenthal.



Basis der Auszeichnung ist die Sanierung der Mönchmühle in enger Zusammenarbeit von Förderverein, Gemeinde und Naturpark Barnim.

bitte Termine vormerken:

25.09.2015 Wasserhaus–Schildow informiert Sie über *Water for Life* (Wasser für's Leben). Eine Veranstaltung des Gewerbevereins Mühlenbecker Land um 18.30 Uhr im Bürgersaal Schildow, Fr. Schmidt-Str. 3.

03.10.2015 Wanderung des Fördervereins mit dem Naturpark-Ranger, Herrn Krone. 10.00 Uhr ab dem Mühlengelände. Ausklang auf dem Mühlenhof mit einer deftigen Herbstsuppe.

07.10.2015 Beratung zur Renaturierung der Teiche um die Mönchmühle mit dem verantwortlichen Ministerium u. a. Organen, Saal der Mönchmühle, 10.00 Uhr

10.10.2015 Konzert von Heiko Reissig – Operettenmelodien, 19.00 - 21.00 Uhr, Mühlensaal, 8,00 €.

Herausgeber: Förderverein Historische Mönchmühle, Redaktion Carla und Dr. Horst Tammer, Arbeitskreis Geschichte